

Protokoll über die 12. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Hochstädten

Datum: 11.05.2023 Beginn: 20:00h Ende: 21:00h

A) Ortsbeiratsmitglieder B) Gäste

anwesend:

1. Sabine Hinterkeuser-Freye, Ortsvorsteherin
2. Alexander Bockenheimer
3. Thomas Rettig C) Magistrat und Stadtv.Vers.
4. Birgit Layer Jürgen Kaltwasser
5. Susanne Sartorius Manfred Knapp
6. Christian Smektala
- 7.

D) Von der Verwaltung

E) Schriftführer

Christian Smektala

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Mitteilungen der Ortsvorsteherin
3. Ergebnis Umfrage Radweg und nächste Schritte
4. Vorschlag für die Verwendung von finanziellen Mitteln i.H.v. 1.000 Euro für kleine Maßnahmen in den Ortsteilen
5. Besetzung des Ortsgerichts Bensheim I (Bensheim-Mitte, Bensheim-West, Auerbach, Hochstädten, Schönberg, Wilmshausen und Zell)
6. Verschiedenes
- 6.a Beantwortung der Anfrage des Ortsbeirates Hochstädten aus der Sitzung am 09.03.2023 zum Bevölkerungsmonitoring

1. Eröffnung und Begrüßung

Ortsvorsteherin Sabine Hinterkeuser-Freye eröffnete die 12. Ortsbeiratssitzung um 20:00 Uhr und begrüßte alle anwesenden Ortsbeiratsmitglieder sowie alle Gäste zur heutigen Sitzung.

2. Mitteilungen der Ortsvorsteherin

Die Ortsvorsteherin berichtete welche Ereignisse seit der vergangenen Ortsbeiratssitzung stattgefunden haben und welche Aktionspunkte abgearbeitet bzw. erledigt worden sind:

- Bürgersprechstunde und Stadtteilrundgang mit Bürgermeisterin Christine Klein:
Bei der Bürgersprechstunde gab es insgesamt 4 Teilnehmer (2 aus Auerbach und 2 aus Hochstädten). Es gab insgesamt wenig Feedback und auch keinen Artikel zu dem Stadtteilrundgang in der Tagespresse. Frau Klein hat sich viel notiert aber nach Meinung des Ortsbeirates ist bei dem dürtig besuchten Rundgang nicht viel herausgekommen. Angesprochen wurden die fehlende Verschattung des Spielplatzes in der Josef-Sartorius-Straße, die Außenanlage der provisorischen Kita, die Parksituation am Feuerwehrhaus und in der Mühltastraße, die mangelhafte Mobilfunk- und Glasfaserabdeckung, der Zustand der Brunnen in der Mühltastraße und der derzeitige Stand der Sanierung des Kindergartengebäudes „Alte Schule“. Zum Ausklang der Stadtteilbegehung gab es einen Umtrunk im Innenhof der Familie Schittenhelm in der Mühltastraße.

Der Ortsbeirat sieht die Veranstaltung selbstkritisch, denn die Begehung war nicht gut vorbereitet und die Vereine waren nicht involviert worden.

- Stadtradeln: Das Team Hochstädten hatte zum Zeitpunkt der Ortsbeiratssitzung 22 aktive Teilnehmer und belegte innerhalb der Kommune den 11. Platz mit 2.700 geradelten Kilometern. Nach nur 11 Tagen ist das bereits eine beeindruckende Leistung.
- Provisorische Kita: Der Bauzaun an der provisorischen Kita in der Josef-Sartorius-Straße ist inzwischen standfest und optisch ansprechender gestaltet. Insgesamt macht die provisorische Kita jetzt einen guten Eindruck.
- Übersicht der aktuellen Bauvorhaben: Die Ortsvorsteherin berichtete über die aktuellen Bauvorhaben in Hochstädten und teilte mit, dass der Verein für das Hochstädter Haus eine Nutzungsänderung hinsichtlich öffentlichen Veranstaltungen und Gastronomie beantragt hat.
- Verschmutzung der Felsbergstraße mit Schotter: In der Felsbergstraße kam es nach den letzten starken Regenfällen zu starken Verschmutzungen mit auf die Straße geschwemmtem Schotter. Der Ortsbeirat schlägt eine Begehung mit der KMB vor, um gegebenenfalls Entwässerungsrinnen einzubauen oder vorhandene Rinnen Instand zu setzen.
- Initiative „Hochstädten wird Energieautark“: Die Ortsvorsteherin berichtete über die Initiative, die Hochstädten Energieautark machen möchte. In Ober-Ramstadt wurden aus der Selbstversorgung bereits 50% des Energiebedarfs gedeckt. Erreicht wurde dies durch Solaranlagen, Mini-PV-Anlagen und Windkraft. Bereits ein Windrad kann bei entsprechendem Wind ca. 2.000 Haushalte versorgen. Leider hat Bensheim keine Windvorhangflächen für eine mögliche Aufstellung von Windkraftanlagen und ein Vorschlag zur entsprechenden Überarbeitung des Regionalplans Südhessen ist im Bauausschuss durchgefallen.

3. Ergebnis Umfrage Radweg und nächste Schritte

Wie in der vorherigen Sitzung angekündigt, hat der Ortsbeirat einen Flyer mit einer Umfrage an alle 260 Haushalte in Hochstädten verteilt. Dabei wurden die die Bürgerinnen und Bürger des Ortsteils über die Machbarkeitsstudie informiert und man konnte sich mit Präferenzen und Meinungen äußern. In der heutigen Sitzung wurden den Bürgerinnen und Bürgern die Ergebnisse der Umfrage zum Radweg präsentiert. Es gab 90 Rückläufer der Umfrage.

Davon haben 66 haben Rad zu fahren, 32 fahren mit dem Rad zur Arbeit und 67 würden mehr Rad fahren wenn es einen Radweg gäbe.

Die einzelnen Varianten wurden wie folgt bewertet:

- 61 Variante 0 „Straße“
- 63 Variante 1 „Straße/Wiese“
- 14 Variante 2 „Sommerweg-Wald“
- 11 Variante 2a „Sommerweg-Wald mit Abkürzung West“
- 9 Variante 2b „Sommerweg-Wald mit Abkürzung Ost“
- 0 Variante 3 „Auerbacher Schloss“

Die Ergebnisse und das erhaltene Feedback werden mit dem Ortsbeirat Auerbach besprochen und es wird eine gemeinsame Erklärung beider Ortsbeiräte an die Stadt geben.

4. Vorschlag für die Verwendung von finanziellen Mittel i.H.v. 1.000 Euro für kleine Maßnahmen in den Ortsteilen

Der Haushaltsplan sieht auch im Jahr 2023 wieder ein Budget für den Ortsbeirat von €1.000 für kleine Anschaffungen oder Fördermaßnahmen vor. Im Gegensatz zu den Vorjahren will dieses Jahr die Stadtverwaltung die vorgeschlagenen Maßnahmen beschaffen. Bislang hat die Ortsvorsteherin die Sachen beschafft und bei der Stadt eingereicht.

- Von dem Betrag soll ein Kaffeeautomat angeschafft werden um bei Veranstaltungen wie beispielsweise dem Seniorennachmittag die Gäste selbst mit Kaffee versorgen zu können. Diese Kaffeemaschine steht allen Hochstädter Vereinen zur Verfügung – wie auch schon die im Vorjahr angeschafften Spiele, der Balancierparcour oder die Stromverbrauchszähler.
- Wetterfester Baumschmuck um den etwas traurig aussehenden von der Stadt gestellten Weihnachtsbaum ansehnlicher zu gestalten.

- Von dem verbleibenden Restbetrag möchte der Ortsbeirat Blumenzwiebeln kaufen und in einer gemeinsamen Aktion an verschiedenen Stellen im Ort einpflanzen.

5. Besetzung des Ortsgerichts Bensheim I (Bensheim-Mitte, Bensheim-West, Auerbach, Hochstädten, Schönberg, Wilmshausen und Zell)

Der Beschlussvorschlag (Vorlagennummer 0124/23) zur Ernennung der Ortsgerichtsvorsteher und stellv. Ortsgerichtsvorsteher wurde vom Ortsbeirat Hochstädten einstimmig angenommen. Es waren 6 von 7 Ortsbeiratsmitgliedern anwesend.

6. Verschiedenes

6.a Beantwortung der Anfrage des Ortsbeirats Hochstädten aus der Sitzung am 09.03.2023 zum Bevölkerungsmonitoring:

Die im Bevölkerungsmonitoring für Hochstädten genannten Wachstumszahlen von über 34%-44% bis 2043 wurden aus den Basisjahren 2016-2018 die im Zusammenhang mit dem Neubaugebiet in der Josef-Sartorius-Straße entstanden waren, extrapoliert. Für die zusätzlich prognostizierten 250-330 Einwohner steht gar nicht genügend Wohnraum zur Verfügung. Aktuell ist kein Neubaugebiet für den Stadtteil Hochstädten in Planung. Insofern können die Prognoseergebnisse die tatsächlich eintretende Entwicklung nicht realistisch abbilden.

Abschluss

Die Sitzung wurde um 21:00 h geschlossen.

Ortsvorsteherin: Protokollführung:



Sabine Hinterkeuser-Freye



Christian Smechtala